

Ja, ich möchte Mitglied der Fördergesellschaft Pestalozzianum werden.

Einzelmitglied (CHF 45.- / pro Jahr)

Kollektivmitglied (gemäss Absprache)

Vorname

Name

Institution/Organisation

Strasse/Nr.

PLZ/Ort

E-Mail

Mitglied werden ■■■

Machen Sie sich mit uns stark für Bildung, Schule und Dialog und werden Sie Mitglied in der Fördergesellschaft Pestalozzianum. Die Fördergesellschaft ist ein Verein, der sich im Jahr 2003 aus den Mitgliedern des früheren Pestalozzianum gebildet hat. Ein grosser Kreis von Lehrer:innen sowie weiteren bildungsinteressierten Personen unterstützt seitdem als Mitglied die Stiftung Pestalozzianum – ideell und finanziell.

Als Mitglied können Sie nicht nur die Anliegen der Bildungsförderung unterstützen, sondern auch von verschiedenen Dienstleistungen und Vergünstigungen profitieren (Gratis-Abonnement der Zeitschrift «akzente», 10 Prozent Rabatt auf die Teilnahmegebühren für Kurse und Seminare der Pädagogischen Hochschule Zürich, 10 Prozent Rabatt auf die Produkte des Verlags Pestalozzianum im Lernmedien-Shop).

Einzel- oder Kollektivmitgliedschaft

Sie haben zwei Möglichkeiten, der Fördergesellschaft beizutreten: Werden Sie Einzelmitglied und profitieren Sie individuell von den oben genannten Vorteilen (Mitgliedsbeitrag /Jahr: 45 Franken) oder melden Sie Ihre Institution als Kollektivmitglied an (40 Franken /Jahr pro Stelle).

Gönner der Stiftung

Als Gönner können Sie die Anliegen und Aktivitäten der Stiftung Pestalozzianum mit Beiträgen in selbst gewählter Höhe unterstützen.

Anmelden können Sie sich ganz einfach direkt über unsere Webseite www.pestalozzianum.ch oder mit beiliegendem Anmeldetalon.

Der Stiftungsrat ■■■

Präsident:

Prof. Dr. Peter Stücheli-Herlach Professor für Organisationskommunikation, ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Prof. Dr. Philipp Gonon Professor für Berufspädagogik an der Universität Zürich

Barbara Grisch Schulpräsidentin Schulkreis Letzi, Zürich

Marion Heidelberger Primarlehrerin und Sonderpädagogin, Vizepräsidentin Lehrerinnen- und Lehrerverband Schweiz

Gabriela Kohler-Steinhauser Präsidentin Kantonale Elternmitwirkungs-Organisation, Zürich

Ralf Margreiter KV Business School, ehemaliger Kantonsrat, Zürich

Urs Meier ehemaliger stellvertretender Leiter Volksschulamt

Prof. Dr. Heinz Rhyn Rektor der Pädagogischen Hochschule Zürich

Barbara Schäuble-Althaus ehemaliges Vorstandsmitglied Verband Zürcher Schulpräsidentinnen und -präsidenten

Dr. Patrik Schellenbauer Chefökonom und stv. Direktor von Avenir Suisse

Moritz Spillmann Kantonsschullehrer und Präsident der Kommission für Bildung und Kultur des Zürcher Kantonsrats

Kaspar Vogel Sekundarschullehrer und Vizepräsident des Vereins Sekundarlehrkräfte des Kantons Zürich

Dr. Marion Völger Leiterin Volksschulamt des Kantons Zürich

Geschäftsführerin:

Dr. Anne Bosche Projektleiterin «Sammlungen Pestalozzianum»

Stiftung Pestalozzianum und
Gesellschaft Pestalozzianum
c/o Pädagogische Hochschule Zürich
Lagerstrasse 2, 8090 Zürich

Tel. +41 43 305 55 30 Fax +41 43 305 51 52
stiftung.pestalozzianum@phzh.ch www.pestalozzianum.ch

Die Zeichnungen in diesem Flyer stammen aus dem Archiv der Kinder- und Jugendzeichnung im Besitz der Stiftung Pestalozzianum.

Engagement für unsere Zukunft ■■■



Die Vision ■■■

Bildung ist Zukunft. Und die Schule ist ein Lebensraum, in dem diese Zukunft entsteht. Die Stiftung Pestalozzianum für Bildung, Schule und Dialog engagiert sich daher für eine starke Volksschule und ein leistungsfähiges öffentliches Bildungswesen. Dazu führt sie Menschen zusammen, die an Bildung, Erziehung und Bildungspolitik interessiert und beteiligt sind. Sie fördert damit den Austausch zwischen Pädagogik und Politik, Schule und Medien, Lehrenden und Forschenden. Mit dem Ziel, das Wissen um Bildung und den Dialog darüber weiterzuentwickeln, fördert die Stiftung die historische Bildungsforschung und Aktivitäten der Pädagogischen Hochschule Zürich.

Die Themen ■■■

Welches sind die Stärken und Schwächen unseres Bildungsstandortes? Was heisst Integration – und ist sie noch zu schaffen? Wie wird in Medien über Bildung berichtet? Die Stiftung Pestalozzianum widmet sich den Themen, die die Volksschule und das Bildungswesen heute bewegen. Sie führt den Dialog über Investitionen, Leistungen und Reformen im Bildungswesen. Sie stärkt Berufspersonen im Bildungsbereich, indem sie die Reflexion und Diskussion über deren Aus- und Weiterbildung, Rollen, Aufgaben und Potential anregt. Sie erhält, pflegt und vermittelt mit ihren Sammlungen das Gedächtnis der öffentlichen Volksschule.

Die Tradition ■■■

Die Stiftung Pestalozzianum ist ein Gemeinschaftswerk des Kantons Zürich, der Pädagogischen Hochschule Zürich und der vorgängigen Stiftung Pestalozzianum. Sie wurde in heutiger Form im Jahr 2003 gegründet. Die Vorgängerstiftung führte seit 1875 das «Pestalozzianum Zürich», ein Institut für Pädagogik, das 2002 in die Pädagogische Hochschule Zürich integriert worden ist. Heute besitzt und pflegt die Stiftung die bildungshistorischen Sammlungen und führt den Bildungsdialog in der Öffentlichkeit.



Bild oben: Anonym, 14 Jahre, «Urwald», Aquarell auf Papier, zwischen 1935 und 1948.

Bild Titel: Mädchen, 14 Jahre, «Am Muttertag!», 1972, Pestalozzi-Kalender-Wettbewerb.

Die Aktivitäten ■■■

Podium

Einmal im Jahr veranstaltet die Stiftung ein öffentliches Podium zu aktuellen Bildungsthemen. Bei diesen Anlässen bringt die Stiftung Personen aus Pädagogik, Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien zum Dialog zusammen. Auf dem anschliessenden Parkett Pestalozzianum sind ungezwungene Gespräche ausserhalb des beruflichen Rahmens möglich.

Preise

Die Stiftung Pestalozzianum würdigt herausragende Verdienste für die Bildung mit zwei Preisen: Zusammen mit der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH) vergibt sie den renommierten Bildungspreis. Mit den Studienpreisen zeichnet die Stiftung zudem jährlich die besten Arbeiten von Studierenden der PHZH aus.

Publikationen

Die Stiftung Pestalozzianum fördert Publikationen insbesondere zu bildungspolitischen, -historischen und -kulturellen Themen mit Druckkostenzuschüssen.

Projekte

Die Stiftung Pestalozzianum unterstützt und lanciert innovative Projekte, die das Bildungsverständnis und das pädagogische Wissen in der Öffentlichkeit erweitern und vertiefen. Seit 2016 führt sie mit der Unterstützung des Lotteriefonds des Kantons Zürich das Projekt «Sammlungen Pestalozzianum: Erschliessung, Erhaltung und Nutzung des Sammlungsgutes» durch. Mit diesem Projekt kommt die Stiftung ihrer Verantwortung nach, das Stiftungsgut für die kommenden Generationen zu erhalten und für die Öffentlichkeit und Forschung in zeitgemässer Form zugänglich zu machen.

Weitere Informationen zu den Aktivitäten auf www.pestalozzianum.ch